

DO & CO Aktiengesellschaft

**1. Quartal 2017/2018
(ungeprüft)**



RESTAURANTS
HOTEL
LOUNGES
CATERING

INHALT

Konzernlagebericht 1. Quartal 2017/2018 (ungeprüft)	1
1. Kennzahlen der DO & CO Gruppe nach IFRS	1
2. Geschäftsverlauf	2
2.1. Umsatz	2
2.2. Ergebnis	3
2.3. Bilanz	4
2.4. MitarbeiterInnen	4
2.5. Airline Catering	4
2.6. International Event Catering	5
2.7. Restaurants, Lounges & Hotel	5
2.8. Aktie / Investor Relations	6
3. Ausblick	10
Konzernzwischenabschluss 1. Quartal 2017/2018 der DO & CO Aktiengesellschaft nach IFRS (ungeprüft)	11
1. Konzernbilanz zum 30. Juni 2017 (ungeprüft).....	12
2. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für das 1. Quartal 2017/2018 (ungeprüft) ..	13
3. Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)	14
4. Konzern-Geldflussrechnung (ungeprüft).....	15
5. Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung (ungeprüft)	16
6. Segmentberichterstattung (ungeprüft).....	17
Verkürzter Konzernanhang 1. Quartal 2017/2018 (ungeprüft)	19
1. Allgemeine Angaben	19
1.1. Grundlagen	19
1.2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	19
1.3. Konsolidierungskreis.....	20
1.4. Saisonalität	20
2. Erläuterungen zur Konzernbilanz.....	21
2.1. Eigenkapital	21
3. Erläuterungen zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	21
3.1. Umsatzerlöse.....	21
3.2. Sonstige betriebliche Erträge	21
3.3. Ergebnis nach der Equity- Methode bilanzierten Beteiligungen	21
3.4. Ergebnis je Aktie.....	21
4. Sonstige Angaben	22
4.1. Zusätzliche Angaben zu Finanzinstrumenten.....	22
4.2. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag (Nachtragsbericht)	23
4.3. Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen.....	23
Erklärungen des Vorstands	24
Glossar	25

Konzernlagebericht 1. Quartal 2017/2018 (ungeprüft)

1. Kennzahlen der DO & CO Gruppe nach IFRS

Die Berechnungen der Kennzahlen werden im Kennzahlen Glossar erläutert.

		1. Quartal 2017/2018	1. Quartal 2016/2017
Umsatz	m€	219,95	254,51
EBITDA	m€	18,75	22,95
EBITDA-Marge	%	8,5%	9,0%
EBIT	m€	10,99	14,44
EBIT-Marge	%	5,0%	5,7%
Ergebnis vor Ertragsteuern	m€	9,49	13,75
Konzernergebnis	m€	4,72	6,75
Net Result-Marge	%	2,1%	2,7%
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit (Netto-Cashflow)	m€	14,78	33,89
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	m€	-15,04	-22,28
Free Cashflow	m€	-0,26	11,61
EBITDA je Aktie	€	1,92	2,36
EBIT je Aktie	€	1,13	1,48
Gewinn je Aktie	€	0,48	0,69
ROS	%	4,3%	5,4%

		30. Juni 2017	31. März 2017
Eigenkapital ¹	m€	244,59	247,56
Eigenkapital-Quote ¹	%	38,1%	39,8%
Net Debt (Finanzverschuldung)	m€	12,08	10,08
Net Debt to EBITDA		0,14	0,11
Net Gearing	%	4,9%	4,1%
Working Capital	m€	-12,04	-8,22
Buchmäßiges Eigenkapital je Aktie ¹	€	20,09	20,18
Höchstkurs ²	€	69,44	107,60
Tiefstkurs ²	€	58,44	52,42
Kurs ultimo ²	€	61,81	60,89
Aktienanzahl ultimo	TPie	9.744	9.744
Marktkapitalisierung ultimo	m€	602,28	593,31
MitarbeiterInnen		9.578	9.576

1... Bereinigt um vorgesehene Dividende

2... Schlusskurs

2. Geschäftsverlauf

Konzern		1. Quartal			
		2017/2018	2016/2017	Veränderung	Veränderung in %
Umsatzerlöse	m€	219,95	254,51	-34,56	-13,6%
Sonstige betriebliche Erträge	m€	4,94	3,34	1,60	47,9%
Materialaufwand	m€	-95,05	-112,79	17,74	15,7%
Personalaufwand	m€	-72,66	-80,72	8,06	10,0%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	m€	-38,32	-40,78	2,45	6,0%
Ergebnis nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	m€	-0,10	-0,61	0,51	82,8%
EBITDA - Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Effekten aus Werthaltigkeitsprüfungen	m€	18,75	22,95	-4,20	-18,3%
Abschreibungen und Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	m€	-7,75	-8,51	0,75	8,8%
EBIT - Betriebsergebnis	m€	10,99	14,44	-3,45	-23,9%
Finanzergebnis	m€	-1,50	-0,70	-0,80	-115,4%
Ergebnis vor Ertragsteuern	m€	9,49	13,75	-4,25	-31,0%
Ertragsteuern	m€	-2,67	-3,45	0,78	22,5%
Ergebnis nach Ertragsteuern	m€	6,82	10,30	-3,48	-33,8%
Davon Anteil der nicht beherrschenden Anteile	m€	-2,10	-3,54	1,44	40,7%
Davon Anteil der Gesellschafter der DO & CO Aktiengesellschaft (Konzernergebnis)	m€	4,72	6,75	-2,04	-30,2%
EBITDA-Marge	%	8,5%	9,0%		
EBIT-Marge	%	5,0%	5,7%		
MitarbeiterInnen		9.578	10.093	-515	-5,1%

2.1. Umsatz

Der DO & CO Konzern erzielte im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 einen Umsatz von 219,95 m€. Dies stellt eine Umsatzreduktion von -13,6 % bzw. -34,56 m€ gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres dar.

Umsatz		1. Quartal			
		2017/2018	2016/2017	Veränderung	Veränderung in %
Airline Catering	m€	143,50	158,58	-15,08	-9,5%
International Event Catering	m€	35,91	54,03	-18,12	-33,5%
Restaurants, Lounges & Hotel	m€	40,53	41,90	-1,37	-3,3%
Konzernumsatz		219,95	254,51	-34,56	-13,6%

Anteil am Konzernumsatz		1. Quartal	
		2017/2018	2016/2017
Airline Catering	%	65,2%	62,3%
International Event Catering	%	16,3%	21,2%
Restaurants, Lounges & Hotel	%	18,4%	16,5%
Konzernumsatz		100,0%	100,0%

Die Umsätze der **Division Airline Catering** sind im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 von 158,58 m€ um -15,08 m€ auf 143,50 m€ gesunken. Das bedeutet eine Reduktion von -9,5 %. Der Anteil der Umsätze der Division Airline Catering am Gesamtumsatz beträgt 65,2 % (VJ: 62,3 %).

In Hinblick auf die Reduktion des Umsatzes in der Division Airline Catering ist vor allem die deutliche Abwertung der türkischen Lira gegenüber dem Euro hervorzuheben. Auf Basis der historischen Durchschnittskurse aus dem vorangegangenen Quartal des Geschäftsjahres 2016/2017 würde die Division Airline Catering eine Umsatzreduktion von lediglich ca. -1 % gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres ausweisen.

Die Umsätze der **Division International Event Catering** sind im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 von 54,03 m€ um -18,12 m€ auf 35,91 m€ gesunken. Das bedeutet eine Umsatzreduktion von -33,5 %. Der Anteil der Umsätze der Division International Event Catering am Gesamtumsatz beträgt 16,3 % (VJ: 21,2 %).

Die deutliche Umsatzreduktion in der Division International Event Catering ist insbesondere auf das Fehlen der Aktivitäten während der Fußballeuropameisterschaft im Vergleich zum Vorjahr zurückzuführen.

Die Umsätze der **Division Restaurants, Lounges & Hotel** sind im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 von 41,90 m€ um -1,37 m€ auf 40,53 m€ gesunken. Das bedeutet eine Reduktion von -3,3 %. Der Anteil der Umsätze der Division Restaurants, Lounges & Hotel am Gesamtumsatz beträgt 18,4 % (VJ: 16,5 %).

In der Division Restaurants, Lounges & Hotel sind insbesondere die Geschäftsbereiche Lounges und Retail für die Umsatzreduktion verantwortlich.

2.2. Ergebnis

Die sonstigen betrieblichen Erträge belaufen sich auf 4,94 m€ (VJ: 3,34 m€). Dies bedeutet einen Anstieg von +1,60 m€.

Der Materialaufwand reduzierte sich in absoluten Zahlen von 112,79 m€ um -17,74 m€ (-15,7 %) auf 95,05 m€ bei einer Umsatzreduktion von -13,6 %. Damit reduzierte sich die Relation von Materialaufwendungen zu Umsatz geringfügig von 44,3 % auf 43,2 %.

Der Personalaufwand reduzierte sich in absoluten Zahlen ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 von 80,72 m€ auf 72,66 m€ (-10,0 %). Damit erhöhte sich der Personalaufwand in Relation zum Umsatz von 31,7 % auf 33,0 %.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen verzeichnen eine Reduktion von -2,45 m€ bzw. -6,0 %. Damit liegt der sonstige betriebliche Aufwand in Relation zum Umsatz bei 17,4 % (VJ: 16,0 %).

Das Ergebnis der nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen beträgt für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 -0,10 m€ (VJ: -0,61 m€).

Die EBITDA-Marge beträgt im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 8,5 % (VJ: 9,0 %).

Die Abschreibungen und Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen betragen 7,75 m€ und liegen damit im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 um 0,75 m€ unter dem Vorjahr (VJ: 8,51 m€).

Die EBIT-Marge liegt im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 bei 5,0 % (VJ: 5,7 %).

Das Finanzergebnis verringerte sich im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 von -0,70 m€ auf -1,50 m€ und umfasst im Wesentlichen die Zinsen für die Unternehmensanleihe, welche Anfang 2014 platziert wurde.

Die Ertragsteuern für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 betragen 2,67 m€ (VJ: 3,45 m€), dies stellt eine Reduktion um -0,78 m€ dar. Die Steuerquote (Verhältnis des Steueraufwandes zum un versteuerten Ergebnis) beträgt im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 28,2 % (VJ: 25,1 %).

Das Ergebnis nach Ertragsteuern des Konzerns beträgt im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 6,82 m€ und liegt um -3,48 m€ unter jenem des Vergleichszeitraums des Vorjahres. Das bedeutet einen Rückgang in Höhe von -33,8 % des Ergebnisses nach Steuern

im Vergleich zum Vorjahr. Vom Ergebnis nach Steuern steht 2,10 m€ (VJ: 3,54 m€) nicht beherrschenden Anteilen zu.

Der auf die Anteilseigner der DO & CO Aktiengesellschaft entfallende Ergebnisanteil (Konzernergebnis) beträgt daher 4,72 m€ (VJ: 6,75 m€). Der Gewinn je Aktie liegt damit bei 0,48 € (VJ: 0,69 €).

2.3. Bilanz

Das konsolidierte Eigenkapital (bereinigt um vorgesehene Dividenden) beträgt zum 30. Juni 2017 244,59 m€. Damit beträgt die Eigenkapitalquote zum 30. Juni 2017 38,1 %.

2.4. MitarbeiterInnen

Die durchschnittliche Anzahl der MitarbeiterInnen (Vollzeitäquivalent) betrug im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 9.578 Beschäftigte (VJ: 10.093 Beschäftigte). Dies ist eine Reduktion von -515 Beschäftigten im Vergleich zum Vorjahr. Gründe dafür sind insbesondere der Abbau der Beschäftigten in der Türkei als Reaktion auf die geringere Auftragslage.

2.5. Airline Catering

Airline Catering		1. Quartal			
		2017/2018	2016/2017	Veränderung	Veränderung in %
Umsatz	m€	143,50	158,58	-15,08	-9,5%
EBITDA	m€	12,43	15,80	-3,37	-21,4%
Abschreibungen	m€	-5,71	-6,02	0,31	5,2%
Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	m€	0,00	-0,42	0,42	100,1%
EBIT	m€	6,72	9,36	-2,64	-28,2%
EBITDA-Marge	%	8,7%	10,0%		
EBIT-Marge	%	4,7%	5,9%		
Anteil am Konzernumsatz	%	65,2%	62,3%		

Der Großteil der DO & CO Standorte berichtet Umsatzsteigerungen in lokaler Währung, wobei insbesondere die Standorte in Deutschland, in den USA, Großbritannien, Polen und Italien hervorzuheben sind. Rückläufig ist die Geschäftsentwicklung in der Ukraine, vor allem durch den Verlust des wichtigsten Kunden, der Eigencatering durchführt. Bei NIKI kam es zu einer Verlagerung des Geschäftes nach Deutschland und in die Schweiz sowie zu einer Umstellung auf ein Full-Buy-on-Board Konzept und folglich zu rückläufigen Umsätzen.

In der Türkei, einem der wichtigsten Märkte von DO & CO, ist in der Landeswährung (türkische Lira) eine Umsatzreduktion von -8,6 % zu verzeichnen, welche sich durch den Wertverlust der türkischen Lira gegenüber dem Euro in der DO & CO Konzern- Gewinn- und -Verlustrechnung mit einem Umsatzrückgang von -24,1 % widerspiegelt. Nachdem der wesentliche Teil der Kosten in der Landeswährung anfällt, bleiben die Margen davon weitgehend unberührt.

2.6. International Event Catering

International Event Catering		1. Quartal			
		2017/2018	2016/2017	Veränderung	Veränderung in %
Umsatz	m€	35,91	54,03	-18,12	-33,5%
EBITDA	m€	4,06	5,32	-1,26	-23,7%
Abschreibungen	m€	-1,19	-1,29	0,10	7,9%
EBIT	m€	2,87	4,03	-1,16	-28,7%
EBITDA-Marge	%	11,3%	9,8%		
EBIT-Marge	%	8,0%	7,5%		
Anteil am Konzernumsatz	%	16,3%	21,2%		

Der starke Umsatzrückgang in dieser Division ist auf das Fehlen der Aktivitäten während der Fußballeuropameisterschaft im Vergleich zum Vorjahr zurückzuführen.

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 fanden sieben Formel 1 Grands Prix statt. In Shanghai, Bahrain, Sotschi, Barcelona, Monaco, Montreal und Baku kamen die VIP-Gäste in den Genuss von feinstem DO & CO Catering. Des Weiteren ist DO & CO für den Bereich der Formel 1 VIP Hospitality-Infrastruktur verantwortlich. Dieser beinhaltet die Bereitstellung von Nicht-Catering Leistungen wie Zelte, Mobiliar, Security, Dekoration und Entertainment. Ebenso catert das DO & CO Team für die Mercedes Motorhomes.

Zusätzlich zeichnete das DO & CO Eventteam beim ATP Tennis Masters Series in Madrid auch heuer wieder für die kulinarische Betreuung der VIP-Gäste sowie der Tennisspieler selbst verantwortlich. Ein weiterer Höhepunkt war das UEFA Champions League Finale im Nationalstadion von Wales in Cardiff, bei welchem DO & CO kulinarischer Gastgeber war.

2.7. Restaurants, Lounges & Hotel

Restaurants, Lounges & Hotel		1. Quartal			
		2017/2018	2016/2017	Veränderung	Veränderung in %
Umsatz	m€	40,53	41,90	-1,37	-3,3%
EBITDA	m€	2,26	1,83	0,43	23,6%
Abschreibungen	m€	-0,82	-0,77	-0,05	-6,2%
Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	m€	-0,04	0,00	-0,04	0,0%
EBIT	m€	1,41	1,06	0,35	33,0%
EBITDA-Marge	%	5,6%	4,4%		
EBIT-Marge	%	3,5%	2,5%		
Anteil am Konzernumsatz	%	18,4%	16,5%		

DO & CO hat Mitte Juni 2017 den ersten Gourmetshop unter der Marke Henry in Kiew eröffnet.

Des Weiteren haben DO & CO und Nespresso mit ihrem Joint Venture Ende Juni 2017 das zweite Nespresso Café in London eröffnet. Im Stadtteil Soho werden frische Produkte aus der Londoner DO & CO Gourmetküche und Nespresso Kaffee serviert.

Die Division berichtet allgemein über ein stabiles Geschäft.

2.8. Aktie / Investor Relations

Aktienmärkte im Überblick

Der gesamteuropäische Aktienindex EuroStoxx 50 ist im Berichtszeitraum um -1,7 % gesunken. Der US-Börsenindex Dow Jones Industrial bzw. der DAX verzeichneten einen leichten Anstieg um 3,3 % bzw. 0,1 %.

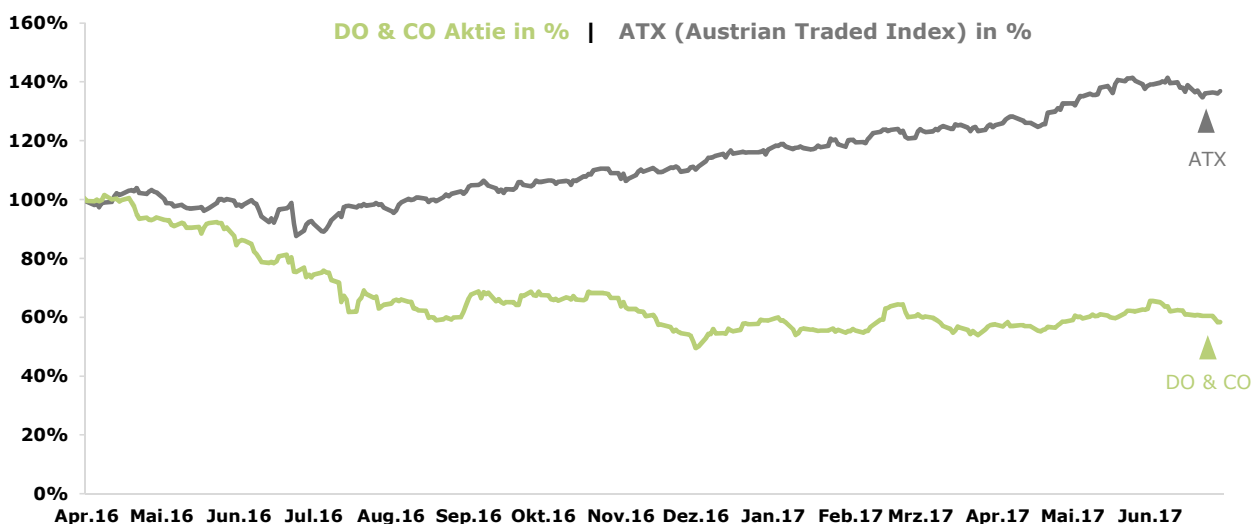
Der Wiener Leitindex ATX zeigte einen sukzessiven Aufwärtstrend. Insgesamt verzeichnete der ATX im Berichtszeitraum mit einer Entwicklung von 2.828,79 Punkten am 31. März 2017 auf 3.106,66 Punkte am 30. Juni 2017 einen Kursanstieg von 9,8 %.

Die Istanbuler Börse verzeichnete im Berichtszeitraum ebenso eine positive Entwicklung. Der türkische Leitindex BIST 100 stieg im Berichtszeitraum um 12,9 % und schloss am 30. Juni 2017 bei 100.440,40 Punkten.

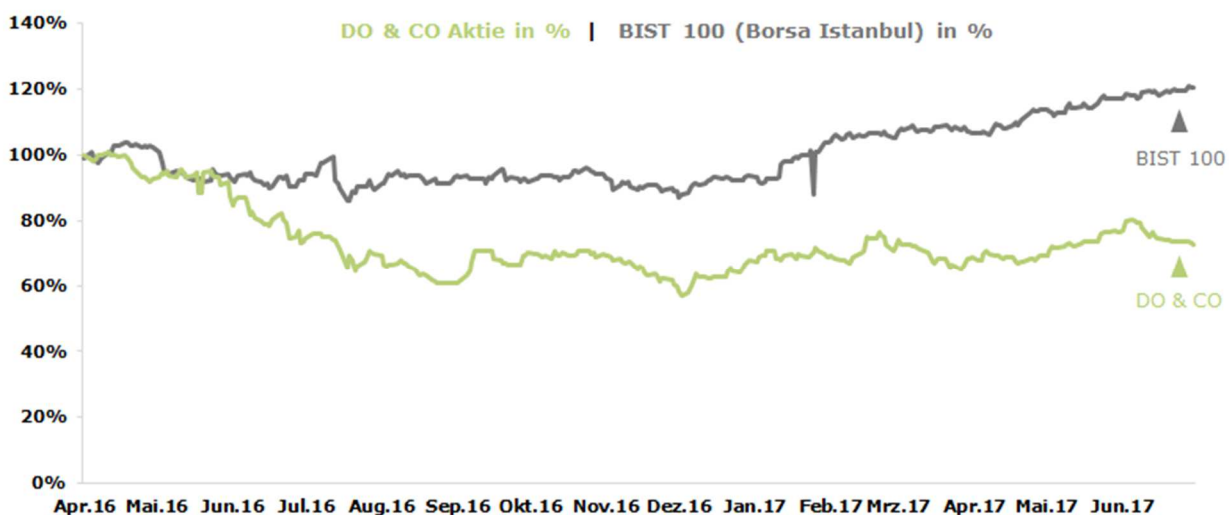
DO & CO Aktie

Die DO & CO Aktie verzeichnete sowohl an der Wiener als auch an der Istanbuler Börse im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 Kursgewinne.

An der Wiener Börse verzeichnete die DO & CO Aktie einen Kursgewinn von 1,5 % und schloss am 30. Juni 2017 mit einem Kurs von 61,81 €.



An der Istanbuler Börse verzeichnete die DO & CO Aktie einen Kursgewinn von 6,0 % und schloss am 30. Juni 2017 mit einem Kurs von TRY 250,10.



Handelsvolumen

Das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen der DO & CO Aktie an der Wiener Börse betrug im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 945 t€. Das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen der DO & CO Aktie an der Istanbul Börse betrug im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 493 t€. Damit liegt das Handelsvolumen in Wien über jenem an der Istanbul Börse. Das Handelsvolumen beider Börsen gemeinsam betrug im Tagesdurchschnitt 1.438 t€ bzw. 22.658 Stück. Damit liegt das tägliche Handelsvolumen in Stück über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (VJ: 19.296 Stück).

	Börse Wien		Börse Istanbul		Summe	
	1. Quartal		1. Quartal		1. Quartal	
	2017/2018	2016/2017	2017/2018	2016/2017	2017/2018	2016/2017
Volumen in Stk*	14.864	11.757	7.794	7.539	22.658	19.296
Volumen in t€*	945	1.079	493	699	1.438	1.779

*Durchschnittliches tägliches Handelsvolumen der DO & CO Aktie

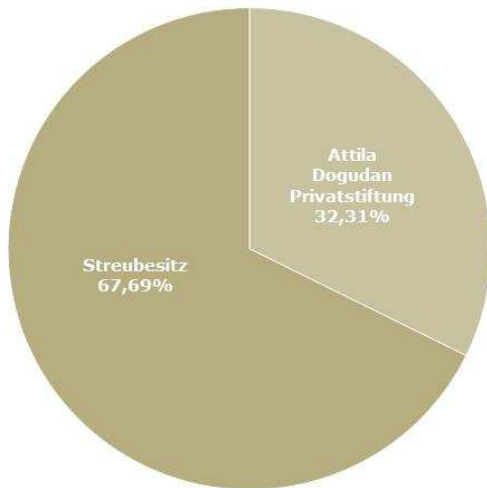
Kennzahlen je Aktie

		1. Quartal 2017/2018	1. Quartal 2016/2017
Höchstkurs ¹	€	69,44	107,60
Tiefstkurs ¹	€	58,44	78,00
Kurs ultimo ¹	€	61,81	78,90
Aktienanzahl ultimo	TPie	9.744	9.744
Marktkapitalisierung ultimo	m€	602,28	768,80

1... Schlusskurs

Die Aktionärsstruktur der DO & CO Aktiengesellschaft

Zum Stichtag 30. Juni 2017 befinden sich 67,69 % der Aktien im Streubesitz. Der verbleibende Aktienanteil von 32,31 % wird von der Attila Dogudan Privatstiftung gehalten. Darin ist ein Aktienanteil von 1,59 % beinhaltet, welcher für Management- und Mitarbeiterbeteiligungen vorgesehen ist.



Informationen zur DO & CO Aktie

ISIN	AT0000818802
Reuters Code	DOCO.VI, DOCO.IS
Bloomberg Code	DOC AV, DOCO.TI
Indizes	ATX Prime, WBI, BIST ALL
WKN	081880
Börseplätze	Wien, Istanbul
Währung	EUR, TRY

Finanzkalender

16.11.2017	Ergebnis für das erste Halbjahr 2017/2018
15.02.2018	Ergebnis für die ersten drei Quartale 2017/2018

Investor Relations

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 hat das Management der DO & CO Aktiengesellschaft Gespräche mit zahlreichen institutionellen Investoren und Finanzanalysten geführt.

Analysen und Berichte über die DO & CO Aktie werden derzeit von elf internationalen Institutionen veröffentlicht:

- Kepler Cheuvreux
- Renaissance Capital
- Wood & Company
- Erste Bank
- HSBC
- Raiffeisen Centrobank
- İş Investment
- Ünlü & Co
- Garanti Securities
- GSC Research
- Global Menkul Degerler

Das durchschnittliche Kursziel der Analysten liegt bei 74,72 € (Stand: 30. Juni 2017).

Alle Veröffentlichungen sowie Informationen zur Aktie finden Sie auf unserer Homepage **www.doco.com** unter „Investor Relations“.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Investor Relations

Email: **investor.relations@doco.com**

3. Ausblick

DO & CO ist durch seine unterschiedlichen Vertriebsmöglichkeiten, einem breiten Markenportfolio sowie Aktivitäten in unterschiedlichen Regionen für herausfordernde Marktbedingungen sehr gut vorbereitet und erwartet auch in Zukunft gute Entwicklungsmöglichkeiten.

NEUE GOURMETKÜCHEN ENTSTEHEN IN LOS ANGELES UND PARIS

Bereits am 1. September eröffnet die erste Gourmetküche von DO & CO in Los Angeles. Erstkunde im Bereich Airline Catering wird Emirates. Danach folgt unmittelbar am 1. Oktober Cathay Pacific, mit täglich 3 bis 4 Flügen pro Tag von Los Angeles nach Hong Kong.

Die nächste Gourmetküche entsteht bereits in Paris. Dieser Standort wird Ende 2017 fertiggestellt und wird dann sowohl Delikatessen für Hediard als auch frische Gourmetmenüs für Premiumairlines produzieren.

TÜRKEI

Betreffend das Engagement in der Türkei ist festzustellen, dass DO & CO weiterhin in der Türkei investieren möchte. DO & CO hat ein uneingeschränktes Commitment für langfristige Projekte in der Türkei. Eine Entscheidung betreffend den neuen Flughafen in Istanbul ist noch nicht gefallen, wird aber in den nächsten Wochen erwartet. Die Laufzeit des derzeitigen Vertrages mit Turkish Airlines bezieht sich auf die Aktivitäten am derzeitigen Flughafen bzw. bis zur Fertigstellung des neuen Cateringgebäudes am neuen Flughafen in Istanbul.

RETAIL & HENRY GOURMET SHOPS

Im Bereich Retail werden im Geschäftsjahr 2017/2018 weitere Gourmetshops unter der Marke Henry in Wien bzw. London eröffnet.

NEUE AKQUISITIONEN

Laufend werden von DO & CO, wie auch in den letzten Quartalen, mögliche Akquisitionsziele in verschiedenen Märkten evaluiert.

Durch nicht von DO & CO verursachte Rahmenbedingungen bzw. durch Einzelevents, die nicht jährlich stattfinden, hat DO & CO in einzelnen Märkten erstmals eine Umsatz- bzw. Ertragsreduktion hinnehmen müssen. Das Management ist derzeit nicht nur fokussiert die Kosten den neuen Bedingungen anzupassen, sondern auch gleichzeitig nachhaltiges Wachstum mit stabilen Margen anzustreben.

Das DO & CO Management ist hinsichtlich der Fortsetzung des erfolgreichen Weges der letzten Jahre zuversichtlich. Innovationen, beste Produkt- und Dienstleistungsstandards sowie sehr gut ausgebildete und motivierte MitarbeiterInnen stellen auch weiterhin die Basis von DO & CO für die bestmögliche Ausnützung vorhandener Wachstumspotenziale dar.

**Konzernzwischenabschluss 1. Quartal 2017/2018
der DO & CO Aktiengesellschaft nach IFRS
(ungeprüft)**

1. Konzernbilanz zum 30. Juni 2017 (ungeprüft)

A K T I V A		in m€	30. Juni 2017	31. März 2017
Anhang				
	Immaterielle Vermögenswerte		58,54	59,90
	Sachanlagen		222,60	220,12
	Als Finanzinvestition gehaltene Immobilie		1,55	1,55
	Nach der Equity Methode bilanzierte Beteiligungen		8,17	8,55
	Sonstige finanzielle Vermögenswerte		3,69	3,73
	Latente Steueransprüche		7,97	7,13
	Übrige langfristige Vermögenswerte		13,00	13,00
	Langfristige Vermögenswerte		315,52	313,98
	Vorräte		25,14	24,58
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		113,55	99,33
	Sonstige finanzielle Vermögenswerte		16,94	16,21
	Steuererstattungsansprüche		5,66	5,90
	Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte		23,48	17,88
	Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		141,28	143,53
	Kurzfristige Vermögenswerte		326,04	307,43
	Summe Aktiva		641,56	621,41
P A S S I V A		in m€	30. Juni 2017	31. März 2017
Anhang				
	Grundkapital		19,49	19,49
	Kapitalrücklagen		70,51	70,51
	Erwirtschaftete Ergebnisse		157,54	152,83
	Kumuliertes sonstiges Ergebnis		-43,15	-37,58
	Sonderposten aus Gesellschaftertransaktion		-0,35	-0,32
	Anteile der Anteilseigner der DO & CO Aktiengesellschaft		204,03	204,93
	Nicht beherrschende Anteile		48,84	50,91
2.1.	Eigenkapital		252,88	255,84
	Anleihe		148,84	148,76
	Rückstellungen		23,27	23,24
	Latente Steuerschulden		2,20	3,18
	Langfristige Schulden		174,31	175,18
	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten		49,05	49,87
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		77,49	73,72
	Rückstellungen		42,77	37,19
	Steuerschulden		10,78	11,15
	Sonstige Verbindlichkeiten		34,28	18,47
	Kurzfristige Schulden		214,37	190,39
	Summe Passiva		641,56	621,41

2. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für das 1. Quartal 2017/2018 (ungeprüft)

Anhang	in m€	1. Quartal 2017/2018	1. Quartal 2016/2017
3.1.	Umsatzerlöse	219,95	254,51
3.2.	Sonstige betriebliche Erträge	4,94	3,34
	Materialaufwand	-95,05	-112,79
	Personalaufwand	-72,66	-80,72
	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-38,32	-40,78
3.3.	Ergebnis nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	-0,10	-0,61
	EBITDA - Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Effekten aus Werthaltigkeitsprüfungen	18,75	22,95
	Abschreibungen und Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	-7,75	-8,51
	EBIT - Betriebsergebnis	10,99	14,44
	Finanzierungserträge	0,64	0,60
	Finanzierungsaufwendungen	-1,65	-1,29
	Sonstiges Finanzergebnis	-0,49	0,00
	Finanzergebnis	-1,50	-0,70
	Ergebnis vor Ertragsteuern	9,49	13,75
	Ertragsteuern	-2,67	-3,45
	Ergebnis nach Ertragsteuern	6,82	10,30
	Davon Anteil der nicht beherrschenden Anteile	-2,10	-3,54
	Davon Anteil der Gesellschafter der DO & CO Aktiengesellschaft (Konzernergebnis)	4,72	6,75
		1. Quartal 2017/2018	1. Quartal 2016/2017
	Konzernergebnis in m€	4,72	6,75
	Anzahl (ultimo) der Aktien (in Stück)	9.744.000	9.744.000
3.4.	Unverwässertes/Verwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	0,48	0,69

3. Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)

in m€	1. Quartal 2017/2018	1. Quartal 2016/2017
Ergebnis nach Ertragsteuern	6,82	10,30
Währungsumrechnung	-8,21	-0,03
Ertragsteuern	0,96	-0,35
Reklassifizierungsfähiges sonstiges Ergebnis	-7,25	-0,37
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern	-7,25	-0,37
Gesamtergebnis	-0,43	9,93
Davon Anteil der nicht beherrschenden Anteile	0,44	3,81
Davon Anteil der Gesellschafter der DO & CO Aktiengesellschaft (Gesamtergebnis)	-0,86	6,11

4. Konzern-Geldflussrechnung (ungeprüft)

in m€	1. Quartal 2017/2018	1. Quartal 2016/2017
Ergebnis vor Ertragsteuern	9,49	13,75
+/- Abschreibungen und Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	7,75	8,50
-/+ Gewinne / Verluste aus dem Abgang langfristiger Vermögenswerte	0,11	-0,01
-/+ Ergebnis nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen, soweit nicht zahlungswirksam	0,10	0,61
+/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen / Erträge	1,11	0,18
+/- Zinssaldo	1,01	0,74
Brutto-Cashflow	19,58	23,28
-/+ Zunahme / Abnahme der Vorräte und der sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte	-26,31	-25,26
+/- Zunahme / Abnahme von Rückstellungen	6,32	4,35
+/- Zunahme / Abnahme von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie der sonstigen Verbindlichkeiten	19,60	33,80
- Zahlungen für Ertragsteuern	-4,41	-2,28
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit (Netto-Cashflow)	14,78	33,89
+ Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	0,08	0,02
+ Einzahlungen aus Abgängen sonstiger finanzieller Vermögenswerte	0,01	0,22
- Auszahlungen für Zugänge von Sachanlagen	-15,60	-16,06
- Auszahlungen für Zugänge von immateriellen Vermögenswerten	-0,15	-0,08
- Auszahlungen für Zugänge von nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	0,00	-6,39
- Auszahlungen für Zugänge sonstiger finanzieller Vermögenswerte	-0,02	-1,02
+ erhaltene Dividenden	0,00	0,48
+ erhaltene Zinsen	0,64	0,56
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-15,04	-22,28
- Dividendenzahlung an Anteilseigner nicht beherrschender Anteile	0,00	-2,29
- Auszahlungen aus der Tilgung von finanziellen Verbindlichkeiten	-0,21	-0,06
- gezahlte Zinsen	-0,08	-1,12
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-0,29	-3,47
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-0,54	8,14
Anfangsbestand der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	143,53	171,91
Veränderung aufgrund von Wechselkursänderungen (Anfangsbestand)	-1,50	0,05
Veränderung aufgrund von Wechselkursänderungen (Bewegung)	-0,21	0,00
Endbestand der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	141,28	180,10
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-0,54	8,14

5. Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung (ungeprüft)

Eigenkapital der Anteilseigner der DO & CO Aktiengesellschaft

in m€	Kumuliertes sonstiges Ergebnis							Summe	Nicht beherrschende Anteile	Gesamtes Eigenkapital
	Grundkapital	Kapitalrücklagen	Erwirtschaftete Ergebnisse	Währungsumrechnung	Rücklage	Neubewertung IAS 19	Sonderposten Gesellschaftertransaktion			
Stand per 1. April 2017	19,49	70,51	152,83		-34,84	-2,74	-0,32	204,93	50,91	255,84
Dividendenzahlungen 2016/2017								0,00	-2,54	-2,54
Gesamtergebnis			4,72		-5,58			-0,86	0,44	-0,43
Transaktionen mit anderen Gesellschaftern							-0,03	-0,03	0,03	0,00
Stand per 30. Juni 2017	19,49	70,51	157,54		-40,41	-2,74	-0,35	204,03	48,84	252,88
Stand per 1. April 2016	19,49	70,51	140,28		-24,50	-1,37	-0,27	204,13	50,24	254,37
Dividendenzahlungen 2015/2016								0,00	-2,29	-2,29
Gesamtergebnis			6,75		-0,64			6,11	3,81	9,93
Transaktionen mit anderen Gesellschaftern							0,48	0,48	-0,48	0,00
Stand per 30. Juni 2016	19,49	70,51	147,04		-25,15	-1,37	0,21	210,73	51,28	262,00

6. Segmentberichterstattung (ungeprüft)

Die **Segmentberichterstattung zu den Geschäftssegmenten** stellt sich für das 1. Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 bzw. das 1. Quartal des Geschäftsjahres 2016/2017 wie folgt dar:

1. Quartal 2017/2018		Airline Catering	International Event Catering	Restaurants, Lounges & Hotel	Total
Umsatz	m€	143,50	35,91	40,53	219,95
EBITDA	m€	12,43	4,06	2,26	18,75
Planmäßige Abschreibungen	m€	-5,71	-1,19	-0,82	-7,72
Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	m€	0,00	0,00	-0,04	-0,03
EBIT	m€	6,72	2,87	1,41	10,99
EBITDA-Marge	%	8,7%	11,3%	5,6%	8,5%
EBIT-Marge	%	4,7%	8,0%	3,5%	5,0%
Anteil am Konzernumsatz	%	65,2%	16,3%	18,4%	100,0%
Gesamtinvestitionen	m€	13,43	0,26	2,08	15,77

1. Quartal 2016/2017		Airline Catering	International Event Catering	Restaurants, Lounges & Hotel	Total
Umsatz	m€	158,58	54,03	41,90	254,51
EBITDA	m€	15,80	5,32	1,83	22,95
Planmäßige Abschreibungen	m€	-6,02	-1,29	-0,77	-8,09
Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	m€	-0,42	0,00	0,00	-0,42
EBIT	m€	9,36	4,03	1,06	14,44
EBITDA-Marge	%	10,0%	9,8%	4,4%	9,0%
EBIT-Marge	%	5,9%	7,5%	2,5%	5,7%
Anteil am Konzernumsatz	%	62,3%	21,2%	16,5%	100,0%
Gesamtinvestitionen	m€	10,13	1,21	5,62	16,96

Für das Management sind beide angegebenen Ergebnisgrößen (EBIT und EBITDA) steuerungsrelevant. Für Zwecke der Ressourcenallokation orientiert sich das Management vorrangig am EBIT, das damit das Segmentergebnis im Sinne von IFRS 8 darstellt. Die Wertansätze für die Segmentberichterstattung entsprechen den auf den IFRS-Konzernabschluss angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Das operative Ergebnis (EBIT) wird als Segmentergebnis berichtet. Die Verrechnungspreise werden entsprechend den OECD-Richtlinien festgelegt.

Die **Außenumsatzerlöse** des DO & CO Konzerns teilen sich nach dem Sitz des leistungserbringenden Tochterunternehmens wie folgt auf die **geographischen Regionen** auf:

Geschäftsjahr 2017/2018		USA	Deutschland	Österreich	Türkei	Sonstige Länder	Total
Umsatzerlöse	m€	24,01	35,34	46,67	65,31	48,62	219,95
Anteil am Konzernumsatz	%	10,9%	16,1%	21,2%	29,7%	22,1%	100,0%

Geschäftsjahr 2016/2017		USA	Deutschland	Österreich	Türkei	Sonstige Länder	Total
Umsatzerlöse	m€	22,09	32,05	49,39	85,65	65,34	254,51
Anteil am Konzernumsatz	%	8,7%	12,6%	19,4%	33,7%	25,7%	100,0%

Die **langfristigen Vermögenswerte nach IFRS 8 nach geographischen Regionen** (exkl. Ertragssteuerforderungen und latente Steuern) betragen zum 30. Juni 2017 bzw. zum 31. März 2017:

30. Juni 2017		USA	Deutschland	Österreich	Türkei	Sonstige Länder	Total
Langfristige Vermögenswerte	m€	46,85	44,50	32,05	96,06	88,09	307,56
31. März 2017		USA	Deutschland	Österreich	Türkei	Sonstige Länder	Total
Langfristige Vermögenswerte	m€	42,06	44,64	32,40	99,77	87,99	306,85

Verkürzter Konzernanhang 1. Quartal 2017/2018 (ungeprüft)

1. Allgemeine Angaben

1.1. Grundlagen

Die DO & CO Aktiengesellschaft (DO & CO, Gesellschaft) mit Sitz in 1010 Wien, Stephansplatz 12, ist das Mutterunternehmen eines international tätigen Cateringkonzerns. Die Geschäftsaktivitäten umfassen die drei Segmente Airline Catering, International Event Catering sowie Restaurants, Lounges & Hotel.

Bilanzstichtag ist der 31. März.

Die ordnungsgemäße Aufstellung des Zwischenabschlusses aller einbezogenen Tochtergesellschaften erfolgte unter Beachtung der für das Geschäftsjahr 2017/2018 gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, und unter Anwendung der konzerneinheitlich vorgegebenen Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften der Muttergesellschaft.

Der Zwischenabschluss zum 30. Juni 2017 wurde gemäß IAS 34 (Interim Financial Reporting) erstellt. Der konsolidierte Zwischenabschluss enthält nicht alle Informationen und Offenlegungen wie der Jahresabschluss und sollte in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31. März 2017 gesehen werden.

Der Zwischenabschluss wurde in Millionen Euro erstellt (m€), Zahlen im Anhang sind ebenfalls in Millionen Euro (m€) angegeben, sofern nicht anders ausgewiesen. Sowohl Einzel- als auch Summenwerte stellen den Wert mit der kleinsten Rundungsdifferenz dar. Bei Additionen der dargestellten Einzelwerte können deshalb geringfügige Differenzen zu den ausgewiesenen Summen auftreten.

Der Zwischenabschluss zum 30. Juni 2017 wurde weder geprüft, noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

1.2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bei der Erstellung dieses Zwischenabschlusses angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden stimmen mit jenen des Konzernjahresabschlusses zum 31. März 2017 überein.

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 waren keine neuen bzw. geänderten Standards und Interpretationen anzuwenden; freiwillige vorzeitige Erstanwendungen erfolgten nicht.

Für weitergehende Angaben zu den angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden verweisen wir auf den Konzernabschluss zum 31. März 2017, der die Grundlage für den vorliegenden verkürzten Konzernzwischenabschluss darstellt.

Die Aufstellung des Zwischenabschlusses in Übereinstimmung mit den allgemein anerkannten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden verlangt die Anwendung von Schätzungen und Annahmen, die die Höhe und den Ausweis der bilanzierten Vermögenswerte und Schulden sowie die offengelegten Eventualvermögenswerte und -verbindlichkeiten am Zwischenbilanzstichtag sowie die bilanzierten Erträge und Aufwendungen während der Berichtsperiode beeinflussen. Obwohl diese Schätzungen nach bestem Wissen auf den laufenden Transaktionen basieren, können die tatsächlichen Werte letztendlich von diesen Schätzungen abweichen.

1.3. Konsolidierungskreis

Im Vergleich zum 31. März 2017 gab es keine Veränderungen im Konsolidierungskreis.

1.4. Saisonalität

Schwankungen des Geschäftsvolumens sind im Bereich Airline Catering und International Event Catering von Bedeutung. Während das höhere Flug- und Passagieraufkommen bei Airline Kunden vor allem im ersten und zweiten Quartal des Geschäftsjahres aufgrund der Urlaubs- und Chartersaison maßgeblichen Einfluss hat, sind die wechselnden Termine für Sportgroßveranstaltungen im International Event Catering von Bedeutung. Diese Saisonalität spiegelt sich im ersten Quartal im Aufbau des Working Capitals wider.

2. Erläuterungen zur Konzernbilanz

2.1. Eigenkapital

In der am 27. Juli 2017 abgehaltenen 19. ordentlichen Hauptversammlung der DO & CO Aktiengesellschaft wurde für das Geschäftsjahr 2016/2017 eine Dividende in Höhe von 0,85 € je dividendenberechtigter Aktie beschlossen.

Weiters wurde der Vorstand zum Erwerb eigener Aktien (börslich/außerbörslich) in einem Ausmaß von 10% des Grundkapitals ermächtigt.

3. Erläuterungen zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

3.1. Umsatzerlöse

Die Reduktion des Umsatzes in der Division Airline Catering ist zum einem durch die deutliche Abwertung der türkischen Lira gegenüber dem Euro begründet. Des Weiteren hat Turkish DO & CO im abgelaufenen Geschäftsjahr 2016/2017 ein Sparprogramm für seinen Hauptkunden Turkish Airlines initiiert, welches eine entsprechende Reduktion der Umsätze zur Folge hatte. Die deutliche Umsatzreduktion in der Division International Event Catering ist insbesondere auf das Fehlen der Aktivitäten während der Fußballeuropameisterschaft im Vergleich zum Vorjahr zurückzuführen.

3.2. Sonstige betriebliche Erträge

Aufgrund der Einigung mit den Arbeitnehmervertretern und der Genehmigung von Seiten staatlicher Stellen verringern sich die erwarteten Kosten für den Sozialplan im Zuge der Umstrukturierung des französischen Tochterunternehmens. Daraus resultiert die teilweise Auflösung der Rückstellung.

3.3. Ergebnis nach der Equity- Methode bilanzierten Beteiligungen

Im ersten Quartal 2017/2018 wurden 0,18 m€ anteilige Verluste außerbücherlich erfasst.

3.4. Ergebnis je Aktie

	1. Quartal 2017/2018	1. Quartal 2016/2017
Konzernergebnis in m€	4,72	6,75
Anzahl (ultimo) der Aktien (in Stück)	9.744.000	9.744.000
Unverwässertes/Verwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	0,48	0,69

4. Sonstige Angaben

4.1. Zusätzliche Angaben zu Finanzinstrumenten

Die Buchwerte der Finanzinstrumente, aufgeteilt nach Bewertungskategorien gemäß IAS 39, und nach ihren Klassen zugeordneten Fair Values (beizulegenden Zeitwerte) sind in den folgenden Tabellen dargestellt:

in m€	Buchwert 30. Juni 2017	Bewertungs- kategorie gemäß IAS 39	Fair Value	Level
Sonstige finanzielle Vermögenswerte (langfristig) ¹	3,69			
Beteiligungen und sonstige Wertpapiere	0,47	AfS		
Sonstige langfristige Vermögenswerte	3,22	AfS		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	113,55	LaR		
Sonstige finanzielle Vermögenswerte (kurzfristig)	16,94	LaR		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	141,28	AfS		
Summe Vermögenswerte	275,45			
Anleihe	148,84	FLAC	162,20	1
sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kurzfristig)	49,05	FLAC		
Darlehen	4,51	FLAC	3,96	3
Übrige sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	44,53	FLAC		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	77,49	FLAC		
Summe Schulden	275,38			

in m€	Buchwert 31. März 2017	Bewertungs- kategorie gemäß IAS 39	Fair Value	Level
Sonstige finanzielle Vermögenswerte (langfristig) ¹	3,73			
Beteiligungen und sonstige Wertpapiere	0,47	AfS		
Sonstige langfristige Vermögenswerte	3,25	AfS		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	99,33	LaR		
Sonstige finanzielle Vermögenswerte (kurzfristig)	16,21	LaR		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	143,53	AfS		
Summe Vermögenswerte	262,80			
Anleihe	148,76	FLAC	162,33	1
sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kurzfristig)	49,87	FLAC		
Darlehen	4,85	FLAC	4,23	3
Übrige sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	45,02	FLAC		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	73,72	FLAC		
Summe Schulden	272,35			

1... Die Bewertung erfolgte nach IAS 39 zu Anschaffungskosten

LaR: Loans and Receivables (Kredite und Forderungen); AfS: Available for Sale Financial Assets (Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte); FLAC: Financial Liabilities at Amortised Cost (Finanzielle Verbindlichkeiten, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanziert werden).

Für liquide Mittel, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die anderen kurzfristigen und langfristigen Vermögenswerte stellen die Buchwerte aufgrund der kurzen Restlaufzeiten eine angemessene Schätzung ihrer beizulegenden Zeitwerte dar. Entsprechendes gilt für die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, die sonstigen Verbindlichkeiten und die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten. Auf die Angabe des beizulegenden Zeitwerts wird nach der Erleichterungsvorschrift gemäß IFRS 7.29(a) verzichtet.

Es kam in der Zwischenberichtsperiode zu keinen Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden der Finanzinstrumente im Vergleich zum Jahresabschluss 31. März 2017.

4.2. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag (Nachtragsbericht)

Nach dem 30. Juni 2017 ergaben sich keine nennenswerten Ereignisse und Entwicklungen, die für die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage des Konzerns von Bedeutung wären.

4.3. Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen

Die DO & CO Aktiengesellschaft steht unmittelbar oder mittelbar in Ausübung der normalen Geschäftstätigkeit mit nicht konsolidierten Tochtergesellschaften, Gemeinschaftsunternehmen und assoziierten Unternehmen in Beziehung.

Nahestehende Personen oder Unternehmen umfassen im Wesentlichen Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats oder Unternehmen im Einflussbereich von Vorstands- oder Aufsichtsratsmitgliedern.

Sämtliche Geschäftsbeziehungen mit nahestehenden Unternehmen werden zu fremdüblichen Konditionen abgewickelt.

	1. Quartal 2017/2018				1. Quartal 2016/2017			
	Sonstige nahestehende Personen und Unternehmen	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen	Nicht konsolidierte Tochterunternehmen	Sonstige nahestehende Personen und Unternehmen	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen	Nicht konsolidierte Tochterunternehmen
in m€								
Erbrachte Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,10	0,22	0,00	0,00	0,21	0,17
Empfangene Lieferungen und Leistungen	1,38	2,37	0,01	0,52	1,78	2,62	0,01	0,45

	30. Juni 2017				31. März 2017			
	Sonstige nahestehende Personen und Unternehmen	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen	Nicht konsolidierte Tochterunternehmen	Sonstige nahestehende Personen und Unternehmen	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen	Nicht konsolidierte Tochterunternehmen
in m€								
Forderungen	0,95	0,00	1,90	0,36	0,95	0,01	1,47	1,37
Schulden	0,06	1,75	0,72	0,62	0,47	1,11	0,02	0,86
gegebene Darlehen	0,00	0,00	2,45	0,00	0,00	0,00	2,40	0,00

Erklärungen des Vorstands

Wir bestätigen nach bestem Wissen,

1. dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss der DO & CO Aktiengesellschaft ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt,
2. dass der Quartalsbericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten drei Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen neun Monaten des Geschäftsjahres vermittelt.

Wien, am 17. August 2017

Der Vorstand:

Attila DOGUDAN e.h.
Vorstandsvorsitzender

Mag. Gottfried NEUMEISTER e.h.
Vorstandsmitglied

Glossar

			1. Quartal 2017/2018	1. Quartal 2016/2017	
EBITDA-Marge in %	EBITDA	m€	18,75	8,5%	9,0%
	Umsatzerlöse mit Dritten	m€	219,95		
EBIT-Marge in %	EBIT	m€	10,99	5,0%	5,7%
	Umsatzerlöse mit Dritten	m€	219,95		
Return on Sales in %	Ergebnis vor Ertragsteuern	m€	9,49	4,3%	5,4%
	Umsatzerlöse mit Dritten	m€	219,95		
Bereinigtes Eigenkapital in m€	+ Eigenkapital	m€	252,88	244,59	253,72
	- (vorgesehene) Dividende	m€	8,28		
Eigenkapitalquote in %	Bereinigtes Eigenkapital	m€	244,59	38,1%	37,5%
	Gesamtkapital	m€	641,56		
Return on Equity (ROE; in %)	Ergebnis nach Ertragsteuern (Q2-Q4 Vorjahr + Q1 aktuell) ²	m€	30,33	12,0%	17,8%
	Ø bereinigtes Eigenkapital ¹	m€	252,74		
Debt (finanzielle Verbindlichkeiten) in m€	+ Anleihe	m€	148,84	153,35	153,16
	+ Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (langfristig)	m€	0,00		
	+ Kurzfristige Darlehen	m€	4,51		
Net Debt (Nettofinanzverschuldung) in m€	+ Debt	m€	153,35	12,08	-26,94
	- Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	m€	141,28		
Net Debt to EBITDA	Net Debt	m€	12,08	0,14	-0,29
	EBITDA (Q2-Q4 Vorjahr + Q1 aktuell) ²	m€	87,69		
Net Gearing in %	Net Debt	m€	12,08	4,9%	-10,6%
	Bereinigtes Eigenkapital	m€	244,59		
Surplus Cash in m€	+ Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	m€	141,28	115,42	152,98
	- 2% der Umsatzerlöse (Q2-Q4 Vorjahr + Q1 aktuell) ²	m€	17,58		
	- (vorgesehene) Dividende	m€	8,28		
Working Capital in m€	+ Kurzfristige Vermögenswerte	m€	326,04	-12,04	-28,22
	- Kurzfristige Schulden	m€	214,37		
	- Surplus Cash	m€	115,42		
	- (vorgesehene) Dividende	m€	8,28		
Free Cashflow in m€	+ Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit (Netto-Cashflow)	m€	14,78	-0,26	11,64
	+ Cashflow aus der Investitionstätigkeit	m€	-15,04		
EPS (Ergebnis je Aktie) in €	Konzernergebnis	m€	4,72	0,48	0,69
	Aktienanzahl	Mpie	9,74		
KGV (Kurs-Gewinn-Verhältnis)	Kurs ultimo (Schlusskurs)	€	61,81	32,05	27,11
	EPS (Q2-Q4 Vorjahr + Q1 aktuell) ²	€	1,93		
Steuerquote in %	Ertragsteuern	m€	2,67	28,2%	25,1%
	Ergebnis vor Ertragsteuern	m€	9,49		
Bereinigtes EBIT in m€	EBIT	m€	10,99	10,99	14,44
	- Mieterlöse aus als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	m€	0,00		
	+ Aufwände aus als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	m€	0,00		
Capital Employed in m€	+ Bereinigtes Eigenkapital	m€	244,59	276,08	253,94
	+ Langfristige Schulden	m€	174,31		
	- Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	m€	141,28		
	- Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	m€	1,55		
Return on Capital Employed (ROCE) in %	+ Bereinigtes EBIT (Q2-Q4 Vorjahr + Q1 aktuell) ²	m€	52,79	18,9%	18,8%
	Ø Capital Employed ¹	m€	278,86		

1 ... Ermittelt als Durchschnittsbestand zum Ende der letzten vier Quartale und des Bestands zu Beginn des Betrachtungszeitraums

2 ... Ermittelt als Summe der letzten vier Quartale